



**Mitglied im**  
**LANDESVERBAND**  
**Freie Wählergemeinschaften NRW**

Bürgerbewegung Für Morsbach  
- Die Fraktion -  
Wiesenstraße 9  
51597 Morsbach

Unabhängige Bürgervertretung  
- Die Fraktion -  
Weißdornweg 4  
51597 Morsbach

An den Rat der Gemeinde Morsbach  
Herrn Bürgermeister Bukowski  
Rathaus  
51597 Morsbach

Morsbach, 03.11.2019

### **Gemeinsamer Antrag der Fraktionen BFM und UBV zum Breitbandausbau**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
sehr geehrte Damen und Herren des Rates,

in der heutigen Zeit ist das Internet kaum noch aus unserem privaten sowie beruflichen Alltag wegzudenken. Hohe Bandbreiten fördern den schnellen Austausch von Informationen und Wissen und erschließen weltweit neue Angebote, Märkte und Kontakte.

Leider haben viele Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbetreibende in den Außenorten keinen ausreichenden und zeitgemäßen Zugang zu dieser digitalen Welt. E-Learning, globale Kommunikation, Online Banking oder Telearbeit sind nur wenige Möglichkeiten, die in den Außenorten gar nicht- oder nur sehr eingeschränkt genutzt werden können.

Um junge Familien und Fachkräfte im Gemeindegebiet zu halten und neu anzusiedeln, ist es zwingend notwendig, den Wohn- und Wirtschaftsstandort attraktiv zu gestalten. Gerade im Hinblick auf den zunehmenden interkommunalen Wettbewerb und den Fachkräftemangel für Unternehmen ist dies von hoher Bedeutung. Die zunehmende Abwanderung in die Städte ist nicht nur eine Bedrohung für unsere Gemeinde, sondern es wird auch für die Unternehmen schwieriger Fachkräfte in ländliche Gebiete zu locken bzw. zu halten.

Das nun vorliegende Ausschreibungsergebnis für die derzeitigen weißen Flecken ist äußerst unbefriedigend und aus unserer Sicht nicht annehmbar. Wie schon des öfteren in den Gremien von uns angebracht, verfolgen wir das Ziel, dass die Haushalte der Gemeinde flächendeckend mit Glasfaser angeschlossen werden. Zu Beginn des neuen Jahres soll hierzu ein neues Förderprogramm für graue Flecken starten.

Wir beantragen daher, dass Angebot der Telekom offiziell abzulehnen und die Teilnahme am neuen Förderprogramm vorzubereiten. Der Rat der Gemeinde fasst zudem die Grundsatzentscheidung, flächendeckend schnelles Internet über Glasfasertechnik für die Haushalte zu ermöglichen.

Alle Fraktionen sind sich einig, dass eine Zwischenlösung für die derzeit unterversorgten Gebiete geschaffen werden muss. Die Verwaltung wird gebeten hier schnellstmöglich Alternativen aufzuzeigen.

Des Weiteren bitten wir die Verwaltung auf die drei großen Mobilfunkanbieter zuzugehen um eine Verbesserung des mobilen Internets zu erreichen.

Weitere Begründungen -falls erforderlich- mündlich in den entsprechenden Sitzungen.

Mit freundlichen Grüßen

Jan Schumacher

- Fraktionsvorsitzender BFM -

Reiner Borbones

- Fraktionsvorsitzender UBV -